

Liebe Eishockeyfreunde,

am Sonntag, 1. November - Trainer Wladimir Reschetnikov wird 45, auch von mir toi, toi, toi - beginnt die Meisterschaftsrunde der Bayernliga. Wir empfangen im Stadion an der Nibelungenbrücke den EC Erkersreuth und haben am Freitag 6. und 13. November zwei weitere Heimspiele

In diesem Monat soll der Grundstock für eine erfolgreiche Bayernliga-Saison gelegt werden. Wer die Vorbereitungsspiele, die leider wegen des noch fehlenden Stadionsdaches zum größten Teil auswärts ausgetragen werden mußten, gesehen hat, muß mir recht geben, daß unsere 1. Mannschaft immer besser in Tritt gekommen ist. Siege gab es selten, aber man darf nicht vergessen, daß es sich - mit einer Ausnahme - stets um höherklassige Mannschaften gehandelt hat, die in ihrer Liga einen Spitzenplatz in der Meisterschaftsrunde anpeilen.

Wer darüber nachdenkt, wird aber zu dem Ergebnis kommen, daß die Niederlagen immer knapper wurden und die Arbeit von Trainer Wladimir Reschetnikov und die Integration der beiden russischen Spieler Yerman Volgin und Alexei Reschetnikov erste Früchte trägt. Hervorheben muß man auch, daß die gesamte Mannschaft - überwiegend eigene Spieler - deutlich stärker

geworden ist. Wir können also hoffnungsvoll in die Zukunft blicken.

Mit einem vernünftigen Haushaltsplan haben wir die solide Basis für die beginnende Bayernliga-Saison 92/93 gelegt. Die Vorstandschaft und der EVR-Fanclub - der im Entscheidungsgremium erstmals Sitz



und Stimme hat - sind hochmotiviert. Auch die EVR-Anhänger haben durch unerwartet regen Besuch beim ersten Heimspiel bewiesen, daß die Eishockeymannschaft trotz der augenblicklichen Fünftklassigkeit hoch im Kurs steht.

Wenn dies so bleibt, können wir nur hoffen, das der EVR-Trainer sein Ziel, den sofortigen Aufstieg in die Regionalliga und nach der Saison 93/94 zurück in die Oberliga schafft.

Ich hoffe, daß die Eishockeyfreunde uns die Treue halten, auch wenn es einmal nicht optimal laufen sollte. Kommen Sie zu unseren Heimspielen und unterstützen Sie damit unsere Mannschaft und die Vorstandschaft bei ihrem Bestreben, den Neubeginn erfolgreich zu gestalten.

Rudolf Eberwein,
1. Abteilungsleiter Eishockey

– Zurückgeschaut – 1964 - 1966

Wer hätte das gedacht: das Eisstadion an der Nibelungenbrücke war - als es 1964 innerhalb von fünf Monaten (!) fertiggestellt wurde – mit Überdachung geplant.

*

Alle wissen daraus wurde nichts, wengleich dieses Eisstadion damals als Vorzeigeobjekt galt. Der ehemalige Eishockey-Bundesligaspieler Josef Wagner - als erster EVR-Trainer - baute eine Mannschaft auf, die in der Saison 64/65 nur Freundschaftsspiele austrug. 1965 wurde eine 1. Mannschaft dem Bayer. Eishockeyverband (BEV) gemeldet. Gleichzeitig bildete Ernst Grünbeck eine Jugendmannschaft, die ebenfalls für die Meisterschaftsrunde gemeldet wurde.

*

Schon in der Startphase bewiesen die Regensburger, daß sie echte Eishockeyanhänger sind: mehr als 5000 Zuschauer feuerten die Mannschaft von EVR-Coach Josef Wagner an, die Kreisligazweiter wurde.

*

Weil der SSC Marktrewitz auf das Relegationsspiel verzichtete, stieg der EV Regensburg nach seiner ersten Saison bereits in die Landesliga auf.

*

Fortsetzung nächste Ausgabe.

Ligazugehörigkeit des EV Regensburg

1965/66	Kreisliga
1966/67	Landesliga
1967/68	Regionalliga
1968/69	Regionalliga
1969/70	Oberliga
1970/71	Oberliga/2. Bundesliga
1971/72	Oberliga/2. Bundesliga
1972/73	Oberliga
1973/74	Oberliga
1974/75	Oberliga
1975/76	Oberliga
1976/77	Oberliga
1977/78	Oberliga
1978/79	2. Bundesliga Süd
1979/80	2. Bundesliga Süd
1980/81	Regionalliga freiw.
1981/82	Regionalliga
1982/83	Oberliga
1983/84	Oberliga
1984/85	Oberliga
1985/86	Oberliga
1986/87	Oberliga
1987/88	Oberliga
1988/89	Oberliga
1989/90	Oberliga
1990/91	Oberliga
1991/92	Oberliga
1992/93	Bayernliga

Heimpremiere gegen Erkersreuth

Durch den dritten Platz in der Relegationsrunde hat der EC Erkersreuth in der vergangenen Saison 91/92 den Klassenerhalt geschafft. Deshalb hat sich der Landesligameister und Aufsteiger des Jahres 90/91 für diese Saison lediglich einen Mittelplatz als Ziel gesetzt. Der oberfränkische Verein, der in der Hutschenreuther-Eishalle in Selb seine Heimspiele austrägt, meldet sieben Neuzugänge: Torhüter Mario Ciccarelli, die Verteidiger Jürgen Fischer und Harald Geyer sowie die

Stürmer Stefan Lucka, Oliver Gärtner, Marco Pauker (alle ERC Selb) und Thomas Veit (EV 90 Selb).

Mit Jindrich Setikovsky und Jiri Masek - beide CSFR -, die bereits in der vergangenen Saison für den ECE spielten, ist das Ausländer-Kontingent der Oberfranken erschöpft.

1965 wurde der EC Erkersreuth gegründet, der mit Eishockey, Eisschießen und Tennis insgesamt drei Abteilungen hat. 390 Mitglieder stark ist der ECE, der dem EVR wegen der geringen Zuschauerzahlen sein Heimrecht für die heutige Partie abgetreten hat.

Das nächste Heimspiel:

Freitag, 5. November, 19.30 Uhr

EV Regensburg - TSV Trostberg

Der heutige Spieltag

SC Reichersbeuren - TSV Trostberg (Fr)
EV Moosburg - ESC Vilshofen (Fr)
EC Erkersreuth - EV Berchtesgaden (Fr)
ERC Regen - EV Berchtesgaden (Sa)
ESC Vilshofen - ESC Holzkirchen (So)
EV Regensburg - EC Erkersreuth (So)
DEC Frillensee-Inzell - EV Moosburg (So)

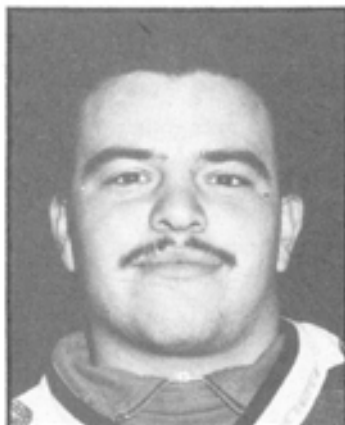
Der nächste Spieltag

SC Reichersbeuren - ESC Holzkirchen (Fr)
EV Regensburg - TSV Trostberg (Fr)
EV Berchtesgaden - ESC Vilshofen (Fr)
EC Erkersreuth - ERC Regen (Fr)
ESC Vilshofen - EV Moosburg (So)
ESC Holzkirchen - ERC Regen (So)
TSV Trostberg - DEC Frillensee-Inzell (So)

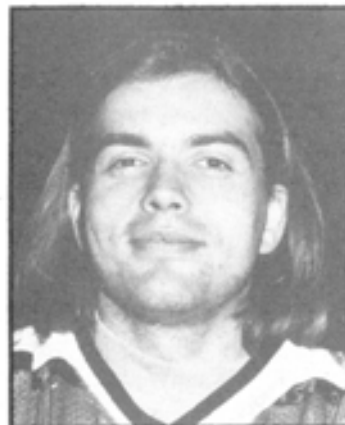
Die Mannschaft 92/93 im Bild



29 Stefan Turba



30 Robert Matetic



13 Alex Fahrholz



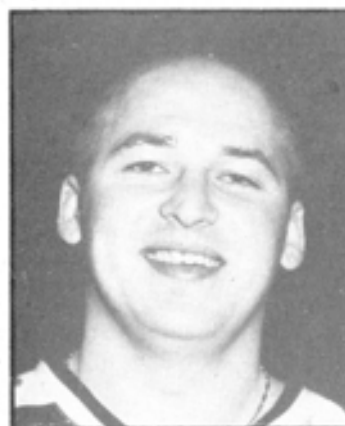
Torhüter



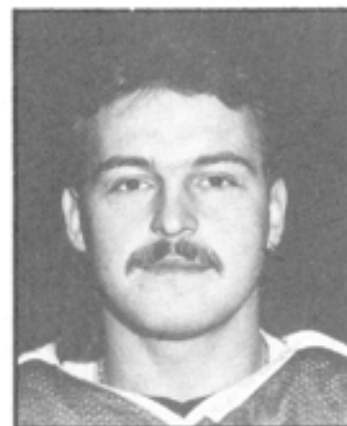
Verteidiger



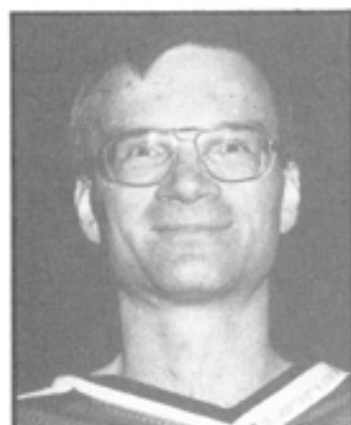
16 Rüd. Baumgartner



22 Emil Rankl



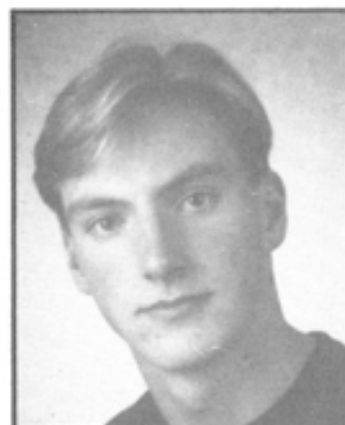
10 Reiner Glötzl



7 Michael Bender



6 Peter Wohl



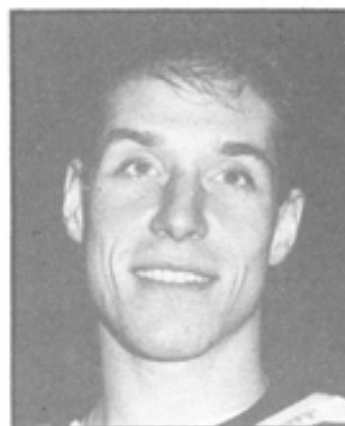
3 Ronald Bäuml



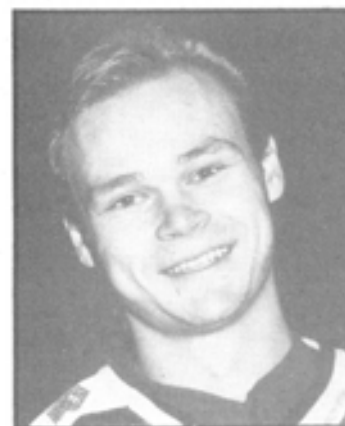
11 Alex Erndl



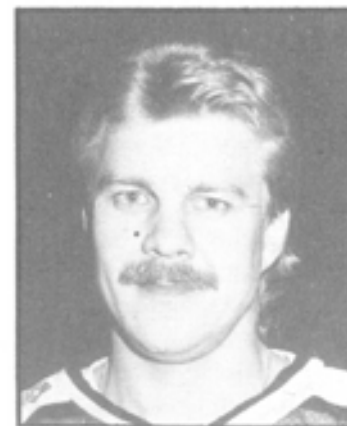
Stürmer



18 Markus Grünbeck

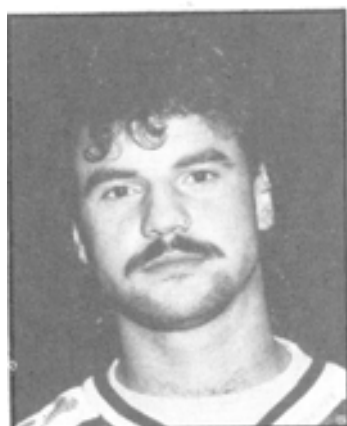


21 Alex Reschetnikov

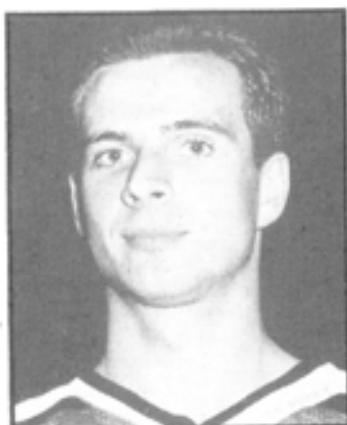


5 German Volgin

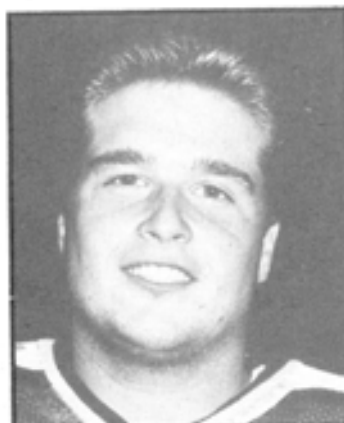
Die Mannschaft 92/93 im Bild



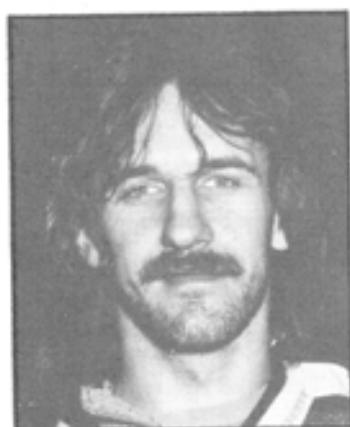
19 Josef Flotzinger



17 Hubert Saradeth



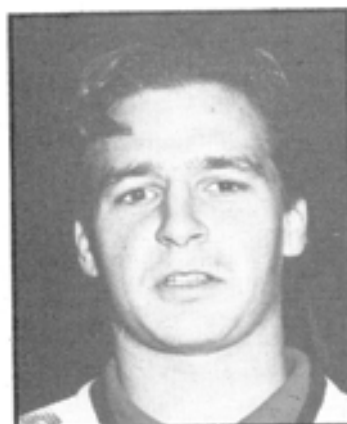
20 Stefan Renner



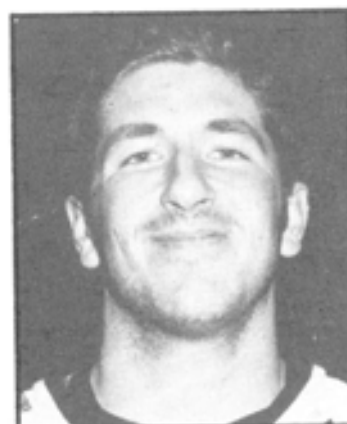
12 Armin Mühlhofer



2 Andreas Renner



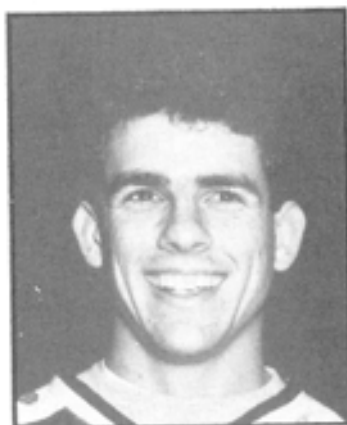
15 Jörg Heberlein



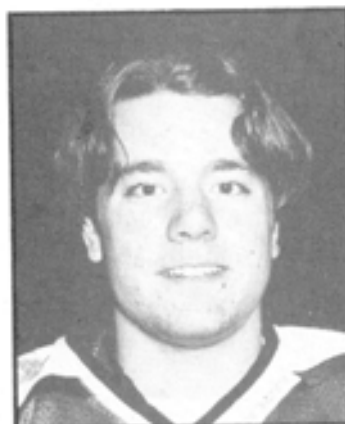
9 Benjamin Novak



4 Stefan Schnabl



28 Stephan Wagner

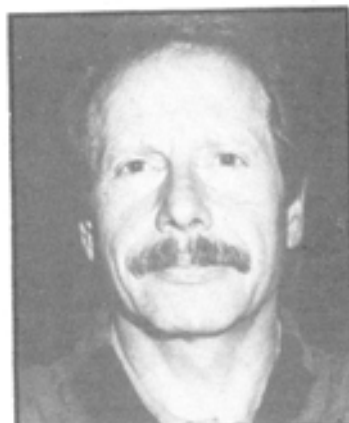


14 M. Landstorfer



Wladimir
Reschetnikov

Mannschafts-
ärzte



Dr. Lutz Siefker



Dr. Peter Eibl

Trainer

Eishockey-Bayernliga - Gruppe II - Meisterschaftsspiel

Sonntag, 1. November 1992

Spielbeginn: 18 Uhr

EVR

MANNSCHAFTSAUFSTELLUNG:

EC Erkersreuth

Torhüter: Stefan Turba (29) - Robert Matic (30)
Alex Fahrholz (13)

Verteidiger: Rüdiger Baumgartner (16) - Emil Rankl (22)
Reiner Glözl (10) - Michael Bender (7)
Peter Wohl (6) - Ronald Bäuml (3)
Alex Emdl (11)

Stürmer: Markus Grünbeck (18) - Alexei Reschetnikov (21)
Yerman Volgin (5) - Josef Flotzinger (19)
Hubert Saradeth (17) - Stefan Renner (20)
Armin Mühlhofer (12) - Andreas Renner (2)
Jörg Heberlein (15) - Benjamin Novak (9)
Stefan Schnabl (4) - Stephan Wagner (28)
Markus Landstorf (14)

Trainer: Wladimir Reschetnikov



Torhüter: Jörg Hüllin (1)
Mario Ciccarelli (23)











Verteidiger: Jindrich Setkovsky (2) - Alexander Cullmann (6)
Herbert Hubert "C" (7) - Harald Geyer (13)
Jürgen Fischer (20) - Niko Ploss (21)
Bernd Ritter (24)

Stürmer: Walter Wejmelka (3) - Achim Gerbeth (4)
Joachim Sommerer (5) - Oliver Gärtner (9)
Lothar Schmid (10) - Klaus Hörath (11)
Thomas Veit (15) - Jiri Masek (16)
Bernd Schuller (17) - Thomas Birkner (18)
Marco Pauker (19) - Armin Prell (22)
Stefan Lucka (25)

Trainer: Dieter Fritsch

1992/93 – Bayernliga-Saison – 1992/93

Alle Termine und Ergebnisse der Bayernliga Gruppe II auf einen Blick

SAISON 1992/93	EVR	EC Erkersr.	ESC Vilsh.	ERC Regen	ESC Holzkr.	EV Moosb.	TSV Trostb.	SC Reich.	EV Bercht.	DEC Inzell
EV Regensburg		11.12.	20.11.	04.12.	15.01.	18.12.	06.11.	08.01.	13.12.	13.11.
EC Erkersreuth	01.11.		17.01.	06.11.	22.11.	10.01.	23.10.	13.11.	30.10.	06.12.
ESC Vilshofen	27.12.	25.10.		22.11.	01.11.	08.11.	10.01.	19.12.	12.12.	29.11.
ERC Regen	10.01.	13.12.	03.01.		20.12.	17.01.	27.12.	06.12.	31.10.	15.11.
ESC Holzkirchen	06.12.	19.12.	13.12.	08.11.		15.11.	29.11.	18.11.	10.01.	17.01.
EV Moosburg	22.11.	27.11.	30.10.	08.01.	27.12.		20.11.	15.01.	20.12.	11.12.
TSV Trostberg	20.12.	15.11.	06.12.	27.11.	08.01.	03.01.		13.12.	15.01.	08.11.
SC Reichersbeuern	29.11.	20.12.	15.11.	23.10.	06.11.	05.12.	30.10.		17.01.	10.01.
EV Berchtesgaden	15.11.	26.12.	06.11.	29.11.	03.01.	25.10.	04.12.	20.11.		06.01.
DEC Frillens.-Inzell	03.01.	27.12.	08.01.	20.11.	04.12.	01.11.	04.12.	22.11.	27.11.	

Boston kommt zum Bambini- Turnier

Die neue Strategie des EV Regensburg, die 1. Mannschaft der Eishockeyabteilung in erster Linie durch eigene Spieler zu bilden, hat Geschichte. So wie das Bambini-Turnier, das vom 2. bis 7. Januar 1993 sein 20jähriges Jubiläum feiert. In den vergangenen zwanzig Jahren hat nämlich ein Großteil der Bayernliga-Mannschaft beim weltgrößten Nachwuchsturnier dieser Altersklasse erstmals sein Können bewiesen.

Hans Schuster, EVR-Jugendleiter und Initiator des Turniers, steckt voll in den Vorbereitungen für das 20.ste, an dem sich wieder Mannschaften aus zehn Nationen beteiligen werden.

Als teilnehmende Mannschaften ste-

hen fest: Riga (Lettland), Boston (USA), Stockholm (Schweden), Turku (Finnland), Langenthal (Schweiz), Asnieres (Frankreich), Peterborough (Großbritannien), Budapest (Ungarn) und natürlich der Gastgeber EV Regensburg.

Offen ist derzeit noch, wer die 10. Mannschaft sein wird. Ursprünglich wollte Sapporo (Japan) - wo der EVR-Nachwuchs voriges Jahr zu Gast war - teilnehmen, aber dort findet gleichzeitig ein Turnier statt. Gerne wäre Calgary (Kanada) gekommen, doch wurde der Mannschaft vom Verband untersagt nach Regensburg zu reisen, weil kanadische Spieler unter 12 Jahren nicht im Ausland antreten dürfen. Der weltbekannte spanische Fußballverein FC Barcelona hat auch eine Eishockey-Abteilung, deren Nachwuchsmannschaft von Hans Schuster eingeladen wurde; leider steht die Zusage noch aus. Möglicherweise wird Innsbruck (Österreich) diese Lücke schließen.